



Pressemitteilung

Magstadt, 07.02.2023

Artischocke lindert Verdauungsbeschwerden

Zu viel Fett, zu viel Zucker, zu wenig Bewegung. Ein ungesunder Lebensstil kann zu hohen Cholesterin- und Blutzuckerwerten führen und unseren Körper auf Dauer krankmachen. Doch es naht Hilfe aus der Natur: Eine Studie¹ bestätigt, dass Artischocke die Verdauung unterstützt und so typische Beschwerden des „Metabolischen Syndroms“ lindert.

Was Magen, Darm und Leber gesund erhält, ist eine leichte Ernährung mit vielen frischen Zutaten und viel Bewegung. Doch der Alltag sieht meist anders aus. Gerade in den letzten Monaten hieß es: Plätzchen im Advent, die Weihnachtsgans an Heilig Abend, der Champagner an Silvester. Mit fettigem Essen und Alkohol steht nun Karneval an. Unsere Verdauung wird auf eine harte Probe gestellt.

Doch wir müssen unseren Körper damit nicht alleine lassen. Eine Studie bestätigt, dass Artischockensaft typische Beschwerden, wie Völlegefühl, Blähungen oder Bauchschmerzen deutlich verbesserte. Zusätzlich sank der Cholesterinspiegel.² Der frisch gepresste Saft aus der Artischocke ist bestens verträglich. Lediglich Menschen mit Allergien gegen Korbblütler, mit einem Verschluss der Gallenwege oder Gallensteinen sollten von einer Einnahme absehen.

Der Erntezeitpunkt ist entscheidend

Kurz bevor die Artischocke leuchtend violett blüht, enthalten die Knospen am meisten sekundäre Pflanzenstoffe, wie die sogenannten Caffeyolchinasäuren, Flavonoide und Bitterstoffe. Gemeinsam steigern sie die Produktion der Gallensäure in der Leber und fördern deren Abfluss in den Darm. Das erleichtert die Fettverdauung und die Nahrung wird insgesamt besser verdaut. Das wirkt Völlegefühl und Übelkeit ebenso entgegen wie der Bildung von Gallensteinen.

Genau zu diesem Zeitpunkt, wenn der Wirkstoffgehalt der Artischockenknospen am höchsten ist, werden die Pflanzen des Schoenenberger Heilpflanzensaftes aus kontrolliert biologischem Anbau geerntet, gepresst und ohne Alkohol, Zucker oder Konservierungsstoffe abgefüllt. Damit ist gewährleistet, dass die pharmakologisch aktiven Substanzen in natürlicher Zusammensetzung enthalten sind und so ihre Synergien optimal entfalten können.



Schoenenberger Artischockensaft ist Reformprodukt des Jahres 2023

Die hohe Qualität und Wirksamkeit des Saftes konnte auch die Jury des „Reformprodukts des Jahres 2023“ überzeugen. Dr. Simone Meyer, Leiterin Marketing, freut sich über die Auszeichnung: „Für unsere Schoenenberger Frischpflanzensäfte wird die komplette Bio-Heilpflanze gepresst. So kommen alle wertvollen Inhaltsstoffe in den Saft. Der Artischockensaft ist mit seinen Bitterstoffen seit vielen Jahren die natürlichste Arznei für eine bessere Fettverdauung.“



Weitere Informationen zu den Schoenenberger Säften finden Sie unter www.schoenenberger.com.

¹ Wegener T, Melzig MF, Görne RC. Wirkungen des Presssaftes aus Artischockenblütenknospen beim metabolischen Syndrom. Zeitschrift für Phytotherapie 2017; 38: 206-211

² Winter Y, Wegener T. Zuverlässige Wirkungen des Presssaftes aus Artischockenblütenknospen, Zeitschrift für Phytotherapie 2009; 30: 111-116

Produktinformationen



Naturreiner Heilpflanzensaft Artischocke freiverkäufliches Arzneimittel

- Bei leichten Verdauungsbeschwerden
- Verbessert die Fettverdauung

Inhalt:	200 ml		3x 200 ml
UVP:	8,99 €		24,20 €
PZN:	00692038		00692044

Naturreiner Heilpflanzensaft Artischocke

Wirkstoff: Artischockenblütenknospen-Presssaft

Anw.: Traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Anwendung bei leichten Verdauungsbeschwerden ausschließlich aufgrund langjähriger Anwendung.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.



Über Schoenenberger

„Unsere Kraft liegt in der Natur“. Dieser Grundsatz bringt zum Ausdruck, wonach die Salus Gruppe seit mehr als 100 Jahren leidenschaftlich handelt: Natürliche Wege finden, gesund zu sein. Nur wenige wissen die heilenden Schätze der Natur so gut für die Menschen zu nutzen wie das Unternehmen im oberbayerischen Bruckmühl, zu dem auch das Pflanzensaftwerk Schoenenberger in Magstadt gehört.

Was vor über 90 Jahren durch den Apotheker Walther Schoenenberger begann, wird heute auf hochtechnischen Anlagen fortgeführt: Den Saft der frischen Pflanze in seiner reinsten Form zu gewinnen. Hierbei ist nicht nur ein besonderes technisches Know-how, sondern ein enger Austausch zwischen Vertragsanbauer:innen, wissenschaftlichen Fachkräften und Apotheker:innen erforderlich. Denn nur durch schonendste Herstellung bleiben die Wirkstoffe der frischen Pflanzen erhalten. Die Naturarzneimittel erfüllen höchste pharmazeutische Standards und sind in Apotheken, Reformhäusern und Biomärkten erhältlich.

Das in 4. Generation familiengeführte Unternehmen ist seit jeher eng mit der Natur verbunden. Deshalb setzen sich die rund 500 Mitarbeitenden in der gesamten Salus Gruppe leidenschaftlich dafür ein, natürliche Ressourcen zu schonen und sämtliche Bereiche der Firma klimaneutral auszurichten.